Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 20 (1902)

Heft: 15

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 15 XX. Jahrgang. Bern, Dienstag, 14. Januar. 1902 Berne, Mardi, 14 janvier. XXme année. № 15

Zweites Blatt. Deuxième feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Die Bevölkerung der Schweiz. — La population de la Suisse. — Statistik der Todesursachen in der Schweiz. — Débouché pour les appareils électriques dans la République Argentine.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1902. 10. Januar. Die Firma **Ed. Leemann** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 310 vom 16. Dezember 1897, pag. 1269) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Fritz Eduard Leemann in Zürich IV, Carl Leemann in Zürich III, und Bertha Schweizer, geb. Leemann, in Zürich IV, alle von Zürich, haben unter der Firma **Gebr. Leemann & Co** in Zürich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ed. Leemann» übernimmt. Die Gesellschafterin Bertha Schweizer, geb. Leemann, führt die Firmaunterschrift nicht. Buch- und Accidenzdruckerei. Stockerstrasse 64.

10. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Nordostbahngesellschaft** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. März 1901, pag. 341) hat sich, nachdem gemäss Vertrag vom 1. Juni 1901 die den Gegenstand ihrer Unternehmung bildenden Transportanstalten an die Schweiz. Eidgenossenschaft übergegangen sind, durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Dezember 1901 als aufgelöst erklärt und die Liquidation unter der Firma **Schweizerische Nordostbahngesellschaft in Liquidation** einer Kommission von sieben Mitgliedern übertragen, bestehend aus: Dr. Ludwig Rudolf von Salis, Professor, von Maienfeld, in Bern; Ständerat Emil Isler, von Wohlen, in Aarau; Dr. Eugen Curti, von Rapperswyl, in Zürich II; Edmund von Hegner-Meyer, von Winterthur und Zürich, in Zürich V; Emil Streuli-Hüni, von Horgen, in Zürich II; Bankdirektor Dr. Oskar von Waldkirch, von Schaffhausen, in Zürich V, und Heinrich Däniker, von Zürich, in Zürich II (dieser bisher Mitglied der Direktion). Diese Kommission vertritt die Schweiz. Nordostbahngesellschaft in Liquidation nach aussen, in der Weise, dass je zwei ihrer Mitglieder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Die bisherigen Unterschriftsvollmachten der Direktoren Julius Frölich, Philipp Birchmeier, Heinrich Eusebius Mezger und Heinrich Däniker sind erloschen.

10. Januar. Die Firma **Greiser & Maurer** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 231 vom 10. September 1897, pag. 947) begiebt sich in Liquidation. Dieselbe wird von den beiden bisherigen Gesellschaftern unter der Firma **Greiser & Maurer in Liquid.** gemeinsam durchgeführt.

10. Januar. Inhaber der Firma **A. Maurer-Widmer** in Zürich III ist August Maurer-Widmer, von Hamburg, in Zürich III. Passepartouts-, Spiegel- und Rahmenfabrik. Josephstrasse 32.

10. Januar. Inhaber der Firma **Karl Zürcher, Nachf. von Wilh. Kunz** in Zürich I ist Karl Zürcher, von Teufen (Appenzell), in Zürich V, vom 1. April 1902 an in Zürich I. Optisches Geschäft. Rathhausquai 22.

10. Januar. Inhaber der Firma **J. Leuthold-Hardmeier** in Thalweil ist Johannes Leuthold-Hardmeier, von Zürich, in Thalweil. Kolonialwaren, Obst- und Gemüse. Gotthardstrasse 612.

10. Januar. **Verband schweizerischer Brauereien** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 125 vom 3. April 1900, pag. 503). Carl Habich-Dietschy und Albert Hess sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgetreten, und es sind damit deren Unterschriften erloschen. Als Vorstandsmitglieder fungieren z. Z.: Franz Weber, von und in Wädensweil, als Präsident; Arnold Billwiller, bisher Beisitzer, als Vicepräsident; Wilhelm Zeller, bisher Stellvertreter, als Aktuar; Bernhard Füglistaller, jun., bisher Stellvertreter, als Beisitzer; Gustav Hemmann, von und in Bern, als Ersatzmann; Arnold Hürlimann, bisher Präsident, und Max Reiser, bisher Stellvertreter, beide als Ersatzmänner. Quästor ist wie bisher Joseph Veitl. Sitz und Geschäftslokal befinden sich am jeweiligen Wohnorte des Verbandspräsidenten, nunmehr in Wädensweil.

11. Januar. Die Firma **H. Hürlimann** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 189 vom 25. Mai 1900, pag. 759) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. Januar. Inhaberin der Firma **L. Hürlimann** in Zürich V ist Lina Hürlimann, geb. Egli, von Zürich, in Zürich V. Betrieb des Restaurant zum «Römerhof». Römerplatz 2. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Heinrich Hürlimann.

11. Januar. Inhaber der Firma **Friedrich Haass** in Zürich IV ist Friedrich Haass-Rahm, von Weissenburg (Bayern), in Zürich IV. Agentur, Kommission und Importgeschäft. Rigistrasse 9.

11. Januar. Die Firma **C. Hanhart** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 64 vom 1. März 1899, pag. 255) erteilt Prokura an Hans Conrad Hanhart, von Zürich, in Dietikon, den Sohn des Firmainhabers.

11. Januar. Inhaber der Firma **G. Greiser-Bruhin** in Zürich I ist Gustav Greiser-Bruhin, von Werder (Preussen), in Zürich I. Passepartouts-, Spiegel- und Rahmenfabrik. Rämistrasse 31.

11. Januar. Inhaberin der Firma **Wwe Keller-Bross** in Zürich III ist Witwe Elise Keller, geb. Bross, von Basel, in Zürich III. Schuhhandlung. Josephstrasse 13.

11. Januar. Die Firma **R. Zinggeler Söhne** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 317 vom 19. November 1898, pag. 1318) erteilt Prokura an Arnold Scherer, von Wädensweil, in Zürich II.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1902. 11. Januar. Adolf Hochuli, von Reitnau (Aargau), und Johann Möri, von Lyss, beide Notare in Lyss, haben unter der Firma **Hochuli u. Möri** mit Sitz in Lyss, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1902 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Notariat und Verwaltung. Geschäftslokal: in Lyss und in Seedorf.

Bureau Bern.

11. Januar. Der **Kaufmännische Verein Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 185, 1891, pag. 751; Nr. 274, 1892, pag. 1111; Nr. 151, 1893, pag. 615, und Nr. 256, 1895, pag. 1068), hat unterm 15. September 1900 eine Revision seiner Statuten vorgenommen; als Abänderung der in den frühern Publikationen enthaltenen Thatsachen ist anzugeben, dass nunmehr die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein der Präsident oder Vicepräsident mit dem I. Sekretär oder dem I. Kassier gemeinsam führt. Als daherige Funktionäre sind ausgeschieden: Präsident: Rudolf Studler; I. Sekretär: Jacques Urech, und als I. Kassier: Hermann Sutter. Es sind neu gewählt worden, als Präsident: Ernst Zulauf, von Langenthal; als Vicepräsident: Jules Meyer, von Kurzdorf; als I. Sekretär: Martin Hübscher, von Dottikon, und als I. Kassier: Samuel Chappuis, von Rivaz, alle in Bern.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

8. Januar. Die Firma **Wittwe Uhlmann** in Trubschachen (S. H. A. B. Nr. 270 vom 25. September 1896, pag. 1111) ist infolge Ablebens der Inhaberin, Barbara Uhlmann, geb. Siegenthaler, erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma sind übergegangen auf die Firma «Geschwister Uhlmann», in Trubschachen.

8. Januar. Unter der Firma **Geschwister Uhlmann** in Trubschachen haben sich die Geschwister Elise, Christian und Ernst Uhlmann, von Trub, wohnhaft in Trubschachen, zu einer Kollektivgesellschaft vereinigt, welche am 26. April 1901 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wittwe Uhlmann» übernommen hat. Natur des Geschäfts: Spezereiwarenhandlung und Bäckerei.

Bureau de Porrentruy.

11 janvier. Dans la séance du conseil d'administration de la **Société d'horlogerie de Porrentruy, ci-devant société en nom collectif Dubail, Monnin, Frossard et Cie à Porrentruy et société d'horlogerie de Bassecourt** (F. o. s. du c. du 10 mai 1899, nº 157, page 604; 23 avril 1900, nº 150, page 603; 28 janvier 1901, nº 29, page 114), la dite séance tenue à Porrentruy, lieu du siège de la société, Jean-Baptiste Monnin et Joseph Pattet, les deux à Porrentruy, ont été révoqués comme directeurs de la société.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1902. 8. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Falck & Cie** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 187 vom 23. Mai 1900, pag. 751 u. dortige Verweisung) erteilt Kollektivprokura an Hans Schmid, von Luzern, und Josef Brunner, von Inwyl, beide in Luzern. Die an Jean Kleiner erteilte Einzelprokura bleibt bestehen.

9. Januar. Der Inhaber der Firma **J. Döpfner** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 9, pag. 59) erteilt Prokura an dessen Sohn Walter Döpfner.

9. Januar. Die Firma **A. Huber** in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 205 vom 22. Juli 1896, pag. 847 und dortige Verweisung) erteilt Prokura an A. Huber, Sohn, von und in Grosswangen.

10. Januar. Inhaber der Firma **Al. Waldispühl** in Ebikon ist Alois Waldispühl, von Hohenrain, in Ebikon. Landwirtschaft und Milchhandel. Oberschachen.

11. Januar. Die Firma **Frau Stadelmann geb. Koch** in Hasle (S. H. A. B. Nr. 54 vom 14. April 1883, pag. 416) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. Januar. Friedrich und Anton Stadelmann, von Romoos, in Hasle, haben unter der Firma **Gebr. Stadelmann** in Hasle eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1902 begonnen hat. Tuch-, Spezerei- und Eisenwarenhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Châtel-St-Denis.

1902. 11 janvier. Dans sa séance du 7 janvier 1902, le conseil d'administration des **Fabriques de Ciment Portland et Chaux hydr: de Châtel St Denis et Vouvry**, société anonyme, à Châtel St-Denis (F. o. s. du c. du 4 avril 1895, nº 93, page 390, et 18 janvier 1901, nº 18, page 69), a décidé d'accepter la démission de J. A. Bucher, directeur de la société; il a appelé provisoirement à ces fonotions Robert Leutwyler, directeur, à Vouvry, qui aura dès co jour la signature sociale avec le président du conseil d'administration, Joseph Philipona, à Châtel St-Denis.

Bureau Murten (Bezirk See).

13. Januar. Die Kollektivgesellschaft **A. Petitpierre et Co** in Murten (S. H. A. B. Nr. 226 vom 10. Juli 1899, pag. 911) ist infolge Verzichtes erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1902. 11. Januar. Die **Alpgenossenschaft Jura**, mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 177 vom 28. August 1891, pag. 720), hat in der Generalversammlung vom 9. Dezember 1901 an Stelle des bisherigen Präsidenten, Fritz Furrer, und des bisherigen Vicepräsidenten, Alois Marti, sel., zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt, Albert Jeker, Verwalter, im Schachen bei Deitingen, und zum Vicepräsidenten Jakob Ingold, Müller, in Lüterkofen. An Stelle des zum Vicepräsidenten ernannten Jakob Ingold wurde als Beisitzer gewählt: Fritz Scheidegger, Niklausen, in Unteramsern. Der Präsident oder der Vicepräsident mit dem Aktuar führen durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1902. 10. Januar. Die Firma **S. Dukas & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 76 vom 21. September 1884, pag. 665) erteilt Prokura an Eduard Dukas, von und in Basel.

10. Januar. Die Firma **F. Wasmer** in Basel (S. H. A. B. Nr. 392 vom 3. Dezember 1900, pag. 1571) widerruft die an Gottlieb Hauenstein erteilte Prokura.

10. Januar. Die Firma **A. Weber-Schienle** in Basel (S. H. A. B. Nr. 261 vom 14. August 1899, pag. 1051) hat die Agentur in Nähmaschinen, Uhren und Bildern aufgegeben und betreibt nur noch die Buchhandlung. Geschäftslokal nunmehr: Feldbergstrasse 99.

11. Januar. Eintragung von Amteswegen auf Grund Rekurs-Entscheides des Bundesrates vom 24. Dezember 1901:

Inhaber der Firma **A. Madörin** in Basel ist Arnold Madörin, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Agentur und Handel in Automobilen. Geschäftslokal: Elsässerstrasse 36.

11. Januar. Fritz Ziller, von Basel, und Jean Hensel, von Karlsruhe, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Basler Premier-jus-Fabrik und Dampftalgschmelze Hensel & Ziller** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1901 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Premier-jus-Fabrik und Dampftalgschmelze. Geschäftslokal: Mülhauserstrasse 70.

11. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Weber** in Basel (S. H. A. B. Nr. 157 vom 30. April 1901, pag. 625) ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amteswegen gestrichen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1902. 11. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Fischli** in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 397 vom 27. Dezember 1899, pag. 1598) hat sich aufgelöst, und es ist die genannte Firma erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Jakob Fischli, Buchdruckerei».

11. Januar. Inhaber der Firma **Jakob Fischli, Buchdruckerei** in Stein a. Rh. ist Jakob Fischli, von und in Stein a. Rh. Natur des Geschäftes: Buch- und Accidenzdruckerei und Verlag des Steiner Anzeiger und der Nachrichten vom Untersee. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse, «zum Gutenberg». Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Fischli».

11. Januar. Die Firma **J. Wipf-Bernath** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 22. März 1892, pag. 277) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erlochen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 11. Januar. **Textil-Druckerei in Blumenegg bei Rorschach**, mit Sitz in der pol. Gemeinde Goldach (S. H. A. B. Nr. 251 vom 3. August 1899, pag. 1011). Die rechtsverbindliche Unterschrift des Mitgliedes der Verwaltung, Carl Wettler, ist infolge Rücktrittes von der aktiven Direktion erloschen. Die Aktiengesellschaft erteilt Prokura an Jean Hürlimann, von Bertschikon (Zürich), in Goldach.

11. Januar. Die Firma **K. Krupitzka & Cie.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 221 vom 20. Juni 1901, pag. 881) ist infolge Auflösung erloschen.

Karl Krupitzka, von Brenowo bei Prag, und Hermann Rappaport, von Drohobitz (Galizien), beide in St. Gallen, haben unter der Firma **K. Krupitzka & Cie.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 11. Januar 1902 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «K. Krupitzka & Cie.» übernimmt. Handel in Bildern, Spiegeln, Uhren, Decken und Manufakturwaren. Oberer Graben 36.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg.

1902. 13. Januar. Die Firma **Paul Haase** in Brugg (S. H. A. B. 1899, pag. 1406) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

13. Januar. Paul Haase, von Berlin, und Otto Wigert, von Rickenbach (Thurgau), beide in Brugg, haben unter der Firma **Haase & Wigert** in Brugg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Kragen- und Manschettenfabrik. Geschäftslokal: Altenburgerstrasse Nr. 662.

Bezirk Laufenburg.

13. Januar. Die Firma **F. Holtz** in Laufenburg (S. H. A. B. 1896, pag. 305) ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1902. 10. Januar. Die Firma **Sam. Gebhard, Senn** in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 401 vom 29. Dezember 1899, pag. 1614) ist infolge Wegzugs hierorts erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1902. 11 gennaio. La ditta individuale **Rolandi Pietro**, in Salorino (F. u. s. di c. del 7 luglio 1892, nº 156, pag. 629), trasporta la sua sede da Salorino a Mendrisio, ivi conducendo il Caffè Ristorante Milanese alla Stazione della Ferrovia del Gottardo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1902. 11 janvier. Le chef de la maison **Aline Mottier-Gonceth**, à Aigle, est Aline Mottier, née Gonceth, femme d'Henri, d'Ormont-dessous, domiciliée à Aigle. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et tabacs. Magasins: La Fontaine.

11 janvier. La maison **L. Voutaz-Gonceth**, à Aigle (F. o. s. du c. du 19 juin 1897), est radiée ensuite de renonciatin de la titulaire.

Bureau de Lausanne.

9 janvier. Sous la raison sociale **Société suisse d'édition, Section Vaudoise**, il a été fondé par statuts du 28 novembre 1901 une société anonyme dont le siège est à Lausanne et a pour but: 1º en général l'édition et la publicité; 2º en particulier l'exploitation des publications déjà affermées, éditées, représentées ou préparées par l'administration de l'Indicateur vaudois, savoir: Propriété de la société: Indicateur de Lausanne et du canton de Vaud; Guide de Montreux-Vevey; Carte de Vevey-Montreux; Publicité affermée; La Famille; la Chronique agricole; Un affichage mural; L'Indicateur du Valais (géré actuellement par le bureau de Lausanne mais dont la propriété demeure à l'office de Berne). La société reprend à partir du 1er janvier 1902 l'agence créée à Lausanne en 1894 par l'office polytechnique d'éditiou et de publicité à Berne et qui a continué sous le nom d'administration de l'Indicateur vaudois. La durée de la société est fixé à dix ans. Le capital social est de vingt-sept mille francs, divisé en 270 actions de cent francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration de la société est confiée à un conseil d'administration composé de trois membres. L'un des administrateurs fonctionne comme président du conseil et est en même temps administrateur-délégué pour la direction générale des affaires de la société. L'administrateur délégué est désigné par l'assemblée générale; il a la signature sociale. Le conseil d'administraton est autorisé à conférer la signature sociale à un tiers. L'administrateur délégué est Edmond Magron, de Bremgarten (Berne), domicilié à Lausanne, Place du Pont 46.

10 janvier. La maison **S. Baillif**, à Lausanne (commerce de chevaux, bric à brac et chiffons) (F. o. s. du c. du 21 novembre 1901), a transféré son magasin de la Pontbaise au passage Jean Muret.

10 janvier. La raison **Veuve G. Almand**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 décembre 1901), entreprise de gypserie et peinture, est radiée ensuite de la constitution de la société inscrite ci-après.

10 janvier. Adèle née Falquier, veuve de Gustave Almand, de Laugres (Haute-Marne, France), et Edouard Courot, de Paris, domiciliés les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Vve G. Almand et Cie**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er janvier 1902. Genre de commerce: Entreprise de plâtrerie et peinture en bâtiments. Magasin et bureaux: à Choisy.

Bureau de Morges.

10 janvier. La raison **J. Dreyfus**, à Morges (F. o. s. du c. du 16 décembre 1898, nº 343, page 1428), est radiée ensuite du départ du titulaire pour Genève.

10 janvier. La raison **Louise Anthonioz**, à Echandens (F. o. s. du c. du 11 octobre 1895, nº 252, page 1052), est radiée ensuite de renonciation volontaire de la titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1902. 8 janvier. La maison **Paul Edouard Carnal**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 27 avril 1883, nº 61), donne procuration à Paul-Albin Lemrich, de Renan, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

8 janvier. La raison **U. Fischer**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 25 avril 1895, nº 111), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

10 janvier. Charles-Numa Salzmann, de Eggiwyl (Berne), et Paul-Oscar Jacot, de La Chaux-de-Fonds, les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué en cette ville sous la raison sociale **Salzmann & Jacot**, une société en nom collectif, ayant commencé le 10 novembre 1901. Genre de commerce: Outils et fournitures d'horlogerie en gros. Bureaux: 3, Rue de la Promenade.

Bureau du Locle.

10 janvier. La société en commandite **Droël et Cie**, au Locle (F. o. s. du c. du 2 juillet 1896, nº 184, page 765), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1902. 10 janvier. La raison **A. Moulin**, café, à Genève (F. o. s. du c. du 9 février 1891, page 110), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

10 janvier. Le chef de la maison **Marthe Cuillerier**, à Genève, commencée le 15 septembre 1901, est Marthe-Marie-Caroline Cuillerier, d'origine française, domiciliée à Genève. Genre d'affaires: Modes. Locaux: 2, Place Bel-Air (maison des Trois Rois).

10 janvier. La société en commandite **Isaac Grasset et Cº**, à Genève (F. o. s. du c. du 1er mars 1899, page 261), est déclarée dissoute dès le 10 janvier 1902.

L'associé Isaac Grasset, de Genève, y domicilié, reste chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **Isaac Grasset**, à Genève. Genre d'affaires: Fabrication et commerce de la montre simplifiée de Genève, dite: «Montre Isaac Grasset». Bureau: 7, Rue du Mont-Blanc.

10 janvier. La société en nom collectif **Schaufelberger frères**, à Genève (F. o. s. du c. du 11 juillet 1889, page 599), est déclarée dissoute par le fait du décès de l'associé Frédéric Schaufelberger, survenu le 20 décembre 1901.

L'actif et le passif de la société sont restés dès le 1er janvier 1902, à la charge de l'associé Henry-Auguste Schaufelberger, de Genève, y domicilié, qui continue seul, sous la raison **H. Schaufelberger**, à Genève. Genre d'affaires: Tissus divers en gros et détail. Locaux: 18, Rue des Allemands. La maison donne procuration à Henri Schaufelberger, fils de Frédéric, de Genève, y domicilié.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Circulation Circulation effve	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungedeckte Circulat. Circul. non couv	Verfügb. Barschaft Encaisse dispon.
1900				
Durchschnitt - *Moyenne*	200,500	108,905	91,595	22,236
Maxima	226,270	111,993	114,877	26,199
Minima	184,451	106,328	76,477	17,258
1901				
Durchschnitt - *Moyenne*	197,548	116,969	80,574	31,187
Maxima	220,374	129,886	108,183	43,254
Minima	186,688	110,735	66,611	18,765
1902				
1. Quartal - 1er trimestre.				
4. Januar - *4 janvier*	215,956	118,661	97,295	25,714
11. Januar - *11 janvier*	206,180	119,380	86,850	27,268

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 11. Januar 1902.

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 11 janvier 1902.

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Circulation	Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle / Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation: Gesetzliche Notendeck. 40 % der Zirkulation / Couverture légale des billets 40 % de la circulation	Frei verfügbarer Teil / Partie disponible		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände / Autres valeurs en caisse		Total	
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	14,000,000	13,544,600	5,417,840	1,975,515	—	1,297,350	177,650	16	8,868,355	16
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,900,000	1,876,800	750,720	209,825	—	110,550	11,217	05	1,082,312	05
3	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000	18,855,100	7,534,040	3,030,775	—	2,920,000	139,540	34	13,634,355	34
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,996,600	798,640	97,655	—	82,450	322,573	74	1,301,318	74
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,100,000	16,889,000	6,755,600	1,270,635	—	327,500	8,107	32	8,361,842	32
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	992,050	396,820	56,090	—	56,650	6,192	03	515,752	03
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,898,350	1,959,340	586,485	—	236,150	167,378	04	2,949,353	04
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,858,700	2,343,480	736,225	—	240,700	17,160	64	3,337,865	64
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	981,400	392,560	98,530	—	381,900	86,661	51	959,651	51
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,986,650	794,660	156,270	—	49,950	84,441	57	1,085,321	57
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	998,050	399,220	217,865	—	179,300	55,322	40	851,707	40
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,939,300	1,575,720	252,060	—	303,650	11,757	50	2,143,187	50
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,860,600	2,344,240	984,760	—	649,650	30,417	26	4,009,067	26
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	22,951,800	9,180,720	1,412,550	—	1,794,300	36,994	25	12,454,564	25
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,850,000	2,810,450	1,124,180	358,655	—	148,200	53,235	85	1,684,270	85
17	Bank in Basel, Basel	23,200,000	22,772,350	9,108,940	1,694,935	—	3,159,650	106,747	67	14,270,272	67
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,956,150	1,982,460	698,790	—	126,600	169,182	21	2,977,032	21
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	30,000,000	28,395,500	11,358,200	7,723,340	—	6,789,600	139,476	14	26,010,616	14
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,372,450	3,248,600	1,299,440	343,690	—	461,050	37,405	46	2,141,585	46
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,250,000	1,192,750	477,100	136,610	—	160,450	3,709	55	777,869	55
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	10,575,600	4,230,240	1,199,785	—	1,209,200	23,110	08	6,662,335	08
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,471,250	588,500	132,095	—	21,550	926	49	743,371	49
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	977,550	391,020	84,755	—	65,250	3,640	09	544,665	09
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,818,650	3,127,460	387,685	—	1,051,800	16,744	32	4,583,689	32
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,905,200	3,162,080	204,185	—	189,900	20,853	23	3,577,018	23
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,305,050	922,020	368,255	—	340,000	30,617	16	1,660,892	16
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,375,000	2,355,950	942,380	235,175	—	124,100	18,462	05	1,320,117	05
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,951,250	1,980,500	529,565	—	518,300	53,996	59	3,030,361	59
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	950,050	380,020	114,705	—	42,850	3,084	35	540,659	35
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,970,000	2,919,550	1,167,820	318,550	—	32,050	22,331	95	1,540,751	95
37	Credito Ticinese, Locarno	2,233,100	2,230,800	892,320	157,110		56,500	42,102	35	1,148,032	35
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,868,200	1,947,280	186,565	—	283,650	16,883	60	2,434,378	60
39	Zuger Kantonalbank, Zug	3,000,000	2,980,150	1,192,060	232,030	—	113,000	11,696	12	1,548,786	12
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,985,000	1,984,250	793,700	153,045	—	92,050	73,638	90	1,111,433	90
41	Basler Kantonalbank, Basel	9,962,000	9,896,950	3,958,780	656,785	—	312,750	10,032	16	4,938,347	16
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	1,000,000	980,700	392,280	37,175	—	38,700	2,990	51	471,145	51
		237,197,550	* 230,155,950	92,062,380	27,267,725	—	† 23,975,600	2,016,580	64	145,322,285	64
	Stand am 4. Januar / Etat au 4 janvier 1902	238,625,000	232,366,500	92,946,520	25,714,520	—	16,409,950	2,307,831	06	137,378,821	06
		— 1,427,450	— 2,210,350	— 884,140	+ 1,553,205	—	+ 7,565,650	— 291,250	42	+ 7,943,464	58

* Wovon in Abschnitten von / Dont en coupures de:
Fr. 1000 Fr. 13,991,000
„ 500 „ 28,634,500
„ 100 „ 134,414,500
„ 50 „ 53,115,950
Fr. 230,155,950

Ausgewiesene Zirkulation / Circulation accusée: Fr. 230,155,950. —
Noten in Kassa der Banken / Billets chez les banques: „ 23,975,600. —
Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 206,180,350. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 206,180,350. —
Gesetzliche Barschaft / Espèces légales en caisse: „ 119,330,105. —
Ungedeckte Zirkulation / Circulation non couverte: Fr. 86,850,245. —

Gold — Or: Fr. 108,309,065. —
Silber — Argent: „ 11,021,040. —
Gesetzliche Barschaft / Encaisse métallique: Fr. 119,330,105. —

Stand am 4. Januar / Etat au 4 janvier 1902: Fr. 215,956,350. — Fr. 97,295,310. — Fr. 118,661,040. —

† Wovon für Fr. 1,759,000. — bei der Abrechnungsstelle in Zürich deponiert.
‡ Dont frs. 1,759,000. — déposés à la chambre de compensation à Zurich.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes). Vom 11. Januar 1902. — Du 11 janvier 1902. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Emission / Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi: Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	Total
5	Bank in St. Gallen	17,100,000	327,500	— —	5,429,372. 23	1,952,058. 79	5,602,000. —	— —	13,310,931. 02
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	1,794,300	— —	12,956,561. —	2,934,369. 25	1,324,475. —	— —	19,009,705. 25
17	Bank in Basel	23,200,000	3,159,650	— —	12,262,745. 82	5,068,309. 90	9,224,649. 50	— —	29,710,355. 22
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	189,900	— —	6,180,310. 39	680,214. 85	487,830. —	— —	7,538,255. 24
		72,300 000	5,471,350	— —	36,828,989. 44	10,629,952. 79	16,638,954. 50	— —	69,569,246. 73
	Stand am 4. Januar / Etat au 4 janvier 1902	72,500,000	2,983,850	— —	38,555,989. 96	10,633,888. 10	16,601,954. 50	— —	68,775,682. 56
		— 200,000	+ 2,487,500	— —	— 1,727,000. 52	— 3,935. 31	+ 37,000. —	— —	+ 793,564. 17

Aktiven — Actif

Nr.	Firma / Raison sociale	Gesetzliche Barschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes / Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige dispon. Guthaben / Autres créancos disponibles à courte échéance	Total
5	Bank in St. Gallen	8,026,235. —	13,310,931. 02	644,692. 58	21,981,858. 60
14	Banque du Commerce, à Genève	10,623,270. —	19,009,705. 25	922,168. 75	30,555,144 —
17	Bank in Basel	11,003,875. —	29,710,355. 22	1,125,118. 71	41,839,348. 93
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,366,265. —	7,538,255. 24	143,181. 20	11,047,701. 44
		† 33,019,645 —	69,569,246 73	2,835,161. 24	105 424,052 97
	Stand am 4. Januar / Etat au 4 janvier 1902	32,872,155. —	68,775,682. 56	3,024,042. 59	104,671,880. 15
		+ 147,490. —	+ 793,564 17	— 188,881. 35	+ 752,172. 82

Passiven — Passif

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Zirkulation / Billets en circulation	in längst. 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	16 883,000	752,997. 90	— —	17,641,997. 90
14	Banque du Commerce, à Genève	22,951,800	3,867,503. 30	— —	26,819,303. 30
17	Bank in Basel	22,772 850	8,489,577. 70	— —	31,261,927. 70
31	Banque commerciale neuchâteloise	7,905,200	925,790. 44	— —	8,830,990. 44
		70,518,350	14,035,869. 34	— —	84,554,219 34
	Stand am 4. Januar / Etat au 4 janvier 1902	70,974,850	13,104,574 75	— —	84,079,424. 75
		— 456,500	+ 931,294. 59	— —	+ 474,794. 59

† Ohne Fr. 12,245. 07 Scheidemünzen und nicht tarifierte fremde Münzen. — † Sans fr. 12,245. 07 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

11. Januar 1902. — **Offizieller Diskontosatz** der schweizerischen Emissionsbanken: 4 %, gültig seit 9. Dezember 1901.
11 janvier 1902. — **Taux d'escompte officiel** des banques d'émission suisses: 4 %, valable depuis le 9 décembre 1901.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Die Bevölkerung der Schweiz und der Kantone nach der Zählung von 1900.
La population de la Suisse et des cantons, d'après le recensement de 1900.

Endgültige Ergebnisse. — Résultats définitifs.

	Wohnbevölkerung *Population résidente*		Ortsanwes. Bevölkerung *Population présente*
Schweiz — Suisse	**3 315,443**	**Schweiz — Suisse**	**3,325,023**
Zürich — Zurich	431,036	Zürich — Zurich	431,637
Bern — Berne	589,433	Bern — Berne	590,914
Luzern — Lucerne	146,519	Luzern — Lucerne	146,912
Uri	19,700	Uri	19,732
Schwyz	55,385	Schwyz	55,451
Obwalden — Unterw.-le-Haut	15,260	Obwalden — Unterw.-le-Haut	15,270
Nidwalden — Unterw.-le-Bas	13,070	Nidwalden — Unterw.-le-Bas	13,017
Glarus — Glaris	32,349	Glarus — Glaris	32,278
Zug — Zoug	25,093	Zug — Zoug	25,206
Fribourg — Freiburg	127,951	Fribourg — Freiburg	128,209
Solothurn — Soleure	100,762	Solothurn — Soleure	100,806
Baselstadt — Bâle-Ville	112,227	Baselstadt — Bâle-Ville	112,885
Baselland — Bâle-Campagne	68,497	Baselland — Bâle-Campagne	68.661
Schaffhausen — Schaffhouse	41,514	Schaffhausen — Schaffhouse	41609
Ausserrhoden — App. Rh.-Ext.	55,281	Ausserrhoden — App. Rh.-Ext.	55,380
Innerrhoden — App. Rh.-Int.	13,499	Innerrhoden — App. Rh.-Int.	13,469
St. Gallen — St-Gall	250,286	St. Gallen — St-Gall	250,992
Graubünden — Grisons	104,520	Graubünden — Grisons	105.065
Aargau — Argovie	206,498	Aargau — Argovie	206,659
Thurgau — Thurgovie	113,221	Thurgau — Thurgovie	113,480
Tessin — Ticino	138,638	Tessin — Ticino	138,548
Vaud — Waadt	281,379	Vaud — Waadt	284,673
Valais — Wallis	114,438	Valais — Wallis	114,158
Neuchâtel — Neuenburg	126.279	Neuchâtel — Neuenburg	126,600
Genève — Genf	132,609	Genève — Genf	133,417

Verschiedenes — Divers.

Statistik der Todesursachen in der Schweiz. Das «sanitarisch-demographische Wochenbulletin» schreibt über den Erfolg und die Bedeutung der seit Anfang des Jahres 1901 in allgemeinem Gebrauch befindlichen Sterbekarte: Die Neuerung hat bei den meisten Aerzten (also leider nicht bei allen!) Anklang gefunden. Diese Statistik soll auch die Erforschung der Ursachen der Volkskrankheiten ermöglichen; sie ist das einzige Mittel, das dies gestattet, eine Forschungsmethode, welche die Mitwirkung jedes einzelnen Arztes erfordert. Es genügt nicht, auf den Sterbekarten einfach die Todesursachen anzugeben; es sollten auch, besonders bei tuberkulösen Krankheiten, die Ursachen der Erkrankung, die hereditäre Veranlagung, die Wohnungs- und Ernährungsverhältnisse etc. festzustellen gesucht werden. Bei Unfällen wären die Entstehungsursachen und bei Totgeburten die Ursachen des Absterbens der Frucht, Krankheiten oder Konstitutionsanomalien der Mutter, fehlerhafte Lage des Kindes, Missbildungen, etc., anzugeben. Nur wenn dies geschieht, kann die Mortalitätsstatistik ihren eigentlichen Zweck als Hülfsmethode der medizinischen Wissenschaft erfüllen. Mit der Unterstützung unserer Bestrebungen leisten die Aerzte also nicht der Statistik, die nie Selbstzweck ist, sondern der Medizin selbst den grössten Dienst.

Das gesammelte Material wird schon seit Jahren von Aerzten und Sanitätsbehörden wissenschaftlich ausgebeutet; in Zukunft dürfte dies noch mehr der Fall sein. Der Kampf gegen die verheerendste aller Volkskrankheiten, gegen die Tuberkulose, wird immer lebhafter geführt. Um die richtigen prophylaktischen Massnahmen gegen ihre weitere Ausbreitung treffen zu können, müssen vor allem die Ursachen der Krankheit genau ermittelt werden. Die hygieinische Kommission der schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft, die sich eingehend mit der Frage beschäftigt, wünscht denn auch auf breitester Basis eine Enquete über jene Ursachen aufzunehmen. Sollten die Aerzte, die an diesen Forschungen das meiste Interesse haben, sich den Bestrebungen gegenüber indifferent verhalten können? Wir glauben kaum. Intensive, zielbewusste Mitarbeit wird auch im kommenden Jahre von jedem einzelnen Arzte erwartet.

* * *

Débouché pour les appareils électriques dans la République Argentine. Ainsi que le démontrent les données suivantes, transmises par la Légation de Belgique à Buenos Ayres au *Bulletin commercial belge*, la République Argentine n'est pas restée en arrière des autres nations en ce qui concerne les applications du courant électrique; actuellement, elle constitue même un débouché important pour les articles d'électricité en général.

Buenos Ayres est remarquable par l'étendue de ses voies de communication. Cette ville compte, en effet, plus de 450 kilomètres de lignes de tramways, avec 2,000 voitures environ. La traction animale disparaît peu à peu devant la traction électrique. Celle-ci fut mise en usage par M. Carlos Bright, en 1897, et il existe actuellement déjà une centaine de kilomètres de voie parcourue par les voitures électriques; en outre, de nombreuses transformations sont en cours d'exécution, et on projette l'établissement de nouvelles lignes.

Sans compter les installations électriques pour l'usage particulier de leurs propriétaires, le pays compte près d'une quarantaine d'usines distributrices.

Outre Buenos Ayres, plusieurs villes sont éclairées à l'électricité. Dans la capitale, l'éclairage public et celui des particuliers utilisent ensemble un pouvoir de plus de 4 millions de bougies.

La ville de Cordoba possède également une installation remarquable, qui dispose d'une force de près de 3,000 chevaux.

L'emploi de l'électricité comme force motrice est assez considérable pour des usages industriels et pour le fonctionnement des ascenseurs, appareils de ventilation et autres actuellement très répandus.

L'industrie des articles d'électricité a pris un certain développement à Buenos Ayres, où on en fabrique plusieurs qui venaient jadis de l'étranger.

En 1900 s'est constituée une société, *La Teutonia*, dont le but est d'installer une fabrique de lampes à arc, de dynamos et de charbons pour lampes.

Toutefois, l'importation conserve sa place prépondérante sur le marché, où la plupart des grandes maisons américaines, anglaises, allemandes et françaises sont représentées.

Pour les articles dont il s'agit, l'industrie américaine occupe dans l'Argentine une situation de beaucoup plus importante que celle de ses concurrentes d'Europe. La South American Electric Supply C°, société new-yorkaise constituée pour la vente des produits de la General Electric C° of Schenectady, fait un chiffre d'affaires considérable.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Basler Löwenbräu.

X. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 30. Januar 1902, nachmittags 5 Uhr, im Geschäftslokal, Grenzacherstrasse 124.

Traktanden:

1) Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz auf 30. September 1901; Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2) Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4) Wahl von drei, eventuell vier im Austritt befindlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5) Wahl der Kontrollstelle für 1901/1902.

Vom 22. Januar an werden Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Revisoren, im Bureau der Gesellschaft, Grenzacherstrasse 124, zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt sein.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung haben die Herren Aktionäre spätestens **drei Tage** vor derselben ihre Aktien bei der **Basler Handelsbank** zu hinterlegen, wogegen ihnen Depotscheine und Zutrittskarten verabfolgt werden. (66)

Basel, den 11. Januar 1902.

Der Verwaltungsrat.

Restaurant — **Börse** — Grillroom
vis-à-vis der Börse — **ZÜRICH** — Börsenstrasse.
Jeden Freitag: Börsen-Lunch à Fr. 3. (1069)
Offene Weine. Pilsener- und Münchener-Bier vom Fass.

Aktien-Gesellschaft Leu & Co., Zürich.

Wir gewähren **Darleihen auf Grundeigentum** zu den günstigsten Bedingungen. (73)

Zürich, Januar 1902.

Die Direktion.

USINES METALLURGIQUES DE VALLORBE.

Une **assemblée générale extraordinaire des actionnaires** est convoquée pour le **vendredi 24 janvier 1902, à 10 heures du matin**, dans la grande salle de l'**Hôtel de Genève**, à **Vallorbe**.

Ordre du jour:

Ratification de la vente de la propriété de La Dernier.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'à la veille de l'assemblée contre présentation des actions:

à **Vallorbe** au **siège social**;
à **Lausanne** chez M. **G. Landis**, banquier;
à **Vevey** chez MM. **Chavannes, de Palézieux & Cie.**;
à **Nyon** chez MM. **Baup & Cie.**

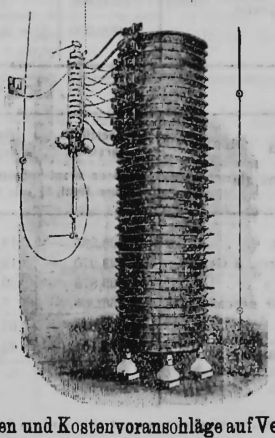
(63) **Le conseil d'administration.**

Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn A.-G.

Stationäre Accumulatoren. (1849)

Bureau in ***Zürich:*** Fraumünsterstrasse Nr. 12.

Fabrik in ***Olten:*** Industriequartier.



Anlagen für Kraft und Licht, Telegraphie, Laboratorien etc. Diese Accumulatoren eignen sich ihrer ausserordentlichen Einfachheit wegen f. jede industrielle Anlage, als Sammler- und Puffer-Batterie, sowie als Reserve für Nothbeleuchtung.

Special-Vorzüge: 75% Raum-Ersparnis. Erstaunlich rasche und einfache Montage, einfachste Inbetriebsetzung. Keine Glasgefässe, kein Bruch, keine Lötstellen. Leichter Unterhalt. Grösste Dauerhaftigkeit. Zweijährige Garantie oder zehnjährige Versicherung. Prima Referenzen.

Prospekte, Preislisten und Kostenvoranschläge auf Verlangen kostenfrei

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, **Zürich, Bern.**

Buchdruckerei JENT & C° in Bern. — Imprimerie *Jent & Cie* à Berne.